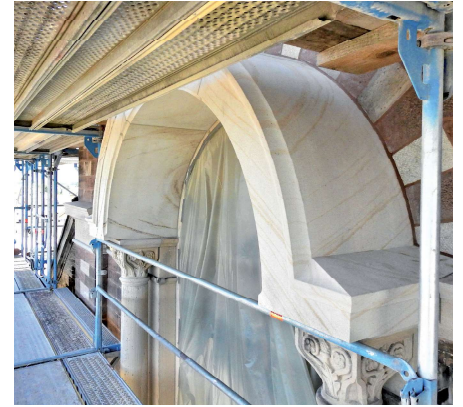


# PETER PARLER-PREIS 2022



## 2. Preis – 3.500 €

### Katholische Kirche Bietigheim / Baden

Bernhard Binder Steinmetzbetrieb, Gaggenau

**G E S C H I C H T E :** Die katholische Kirche »Heilig Kreuz« im badischen Bietigheim ist die in der Umgebung höchste und wurde 1863 geweiht. Baumeister war Heinrich Hübsch, der an seinen Bauten Materialästhetik und Polychromie durch die Wahl unterschiedlicher Steine propagierte. An der Kirche kamen verschiedenfarbige lokale Sandsteine des vorderen Murgtals zum Einsatz. Hauptsächlich wurde das Kirchenmauerwerk aus rötlichen Sandsteinquadern errichtet.

**M A S S N A H M E :** Der Zustand der Holzkonstruktion des Daches erforderte u.a. eine Sanierung des kompletten Turmhelms. Der nötige Rückbau der Dachkonstruktion tangierte die Verblechungen, die Übergänge zum massiven Turm, die Innenebenen und die Bereiche der Außenkonsolen. Daraus leitete sich eine umfassende Restaurierung der gesamten Fassade mit kompletter Einrüstung in mehreren Bauabschnitten ab. Zunächst führte die Fa. Binder eine maßnahmenorientierte Schadenskartierung durch. Auf dieser Grundlage wurden in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Architekten die nötigen Arbeitsschritte abgeleitet und der erforderliche Arbeitsumfang auf das gesamte Gebäude hochgerechnet und die anfallenden Kosten abgeschätzt. Alle anfallenden Arbeiten wurden fotografisch dokumentiert, tabellarisch erfasst und verbal beschrieben. Unter der Leitung und gewerkeübergreifender Koordination von Bernhard Binder wurde die Restaurierungsmaßnahme von den MitarbeiterInnen für jedes Bauteil eigenverantwortlich durchgeführt, wobei nur lokale Baustoffe verwendet wurden und der Kostenrahmen eingehalten werden konnte.

**M E T H O D E N :** Reinigung, Abtragung zementärer Altantragungen, großgliederige Vierungen, mechanische Sicherung, Antragungen

DENKMALPFLEGE  
GESTALTUNG  
GRABMAL-  
BAU



BUNDESVERBAND  
DEUTSCHER  
STEINMETZE



NATUR  
STEIN  
JOHES STEINER UND PARTNER

Schirmherrin



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ  
Wir bauen auf Kultur.